

# Funktionalismus

Design – 20. Jahrhundert

Designobjekte  
20er - 60er Jahre  
Herbst 2018





1

**1. Schreibtischlampe Viktoria.**

Metall- bzw. Blechkonstruktion. H. 46 cm.  
(Bestell-Nr. KNE34881)  
Am Boden gemarkt „Viktoria Lampe“.  
**380 €**

**2. Schwarze Schreibtischlampe Idell 6631.** Stahlrohr- bzw. Blechkonstruktion, teils verchromt. Kaiser & Co., Neheim Hüsten. Um 1936. H. 48,5 cm. (Bestell-Nr. KNE34879)

Gemarkt „ORIGINAL KAISER-idell“. - Entwurf von Christian Dell, der schon während seiner Tätigkeit als Leiter der Metallwerkstatt am Bauhaus Weimar (1922 - 1925) und als Dozent an der Frankfurter Kunstgewerbeschule (1926 - 1933) zahlreiche Arbeits- und Büroleuchten entworfen hatte. - Gut erhalten. **550 €**

**3. Schwarze Zwillinglampe Idell 6580.**

Metall- bzw. Blechkonstruktion, teils verchromt. Kaiser & Co., Neheim Hüsten. Um 1933. H. 42 cm. (Bestell-Nr. KNE34880)  
Gemarkt „KAISER-JDELL“. - Beide Lampenarme um 180° schwenkbar. - Entwurf von Christian Dell, der schon während seiner Tätigkeit als Leiter der Metallwerkstatt am Bauhaus Weimar (1922 - 1925) und als Dozent an der Frankfurter Kunstgewerbeschule (1926 - 1933) zahlreiche Arbeits- und Büroleuchten entworfen hatte. - Gut erhalten. **2.500 €**

**4. Dunkelrote Schreibtischlampe Idell 6631.**

Stahlrohr- bzw. Blechkonstruktion, teils verchromt. Kaiser & Co., Neheim Hüsten. Um 1936. H. 48,5 cm. (Bestell-Nr. KNE34834)  
Gemarkt „ORIGINAL KAISER-idell“. - Entwurf von Christian Dell, der schon während seiner Tätigkeit als Leiter der Metallwerkstatt am Bauhaus Weimar (1922 - 1925) und als Dozent an der Frankfurter Kunstgewerbeschule (1926 - 1933) zahlreiche Arbeits- und Büroleuchten entworfen hatte. - Mit schwachen Gebrauchsspuren, Farbe verblasst. **600 €**



2



3



4



5

**5. Tischlampe Mod. Nr. 81126.** Metallfuß, Holzgriff, Schirm aus Aluminium und Opalglas. G. Schanzenbach, Frankfurt a. M. um 1930/1940. H. 45 cm. (Bestell-Nr. KNE34882) *Entwurf von Karl Trabert. - Durch das Parallelogramm-Gelenk bleibt der Schirm in jeder Stellung waagrecht. - Karl Trabert (gest. 1968) gehörte zur Gruppe des „Neuen Frankfurt“.* **1.200 €**

**6. Tischlampe.** Stahlrohr- bzw. Blechkonstruktion, schwarz lackiert. H. 35 cm, D. Schirm 45 cm. (Bestell-Nr. KNE34898) *Mit kleinen Gebrauchsspuren.* **450 €**

**7. Kandem Gelenkarm-Leuchte Nr. 971 a Pl.** Reflektor Stahlblech schwarz, innen Aluminiumfarben lackiert. E27 Hahnfassung mit Kandem Fassungsschraube. Gelenke, Rohr und Schraubklemme schwarz lackiert. Hebelmutter und Flügelschraube aus Aluminium. Anschlussklemme aus schwarzem Presstoff. Produktionszeitraum 1934 bis mind. 1939. Armlängen 27,5 u. 23 cm, Reflektordurchmesser 14 cm. (Bestell-Nr. KNE34841)

*Das selbsthemmende offene Kniegelenk wird mittels Hebelmutter eingestellt. Die Reibung des Kugelgelenks ist ebenfalls nachstellbar. - Mit Gebrauchsspuren.* **800 €**



8

**8. Tischlampe Modell Quick 1500.**

Stahlrohr- bzw. Blechkonstruktion, orange lackiert. Amba, Basel. 1930er Jahre. H. 42 cm (kann bis auf 60 cm ausgezogen werden). (Bestell-Nr. KNE34890)

*Entwurf von Alfred Müller. - Die „Schweizer Bauhausleuchte“ mit ausziehbarem und fast 360 Grad schwenkbarem Reflektor. - Mit Gebrauchsspuren.* **450 €**

**9. Bakelit-Tischlampe.** Im Stil von Christian Dell. 1930er Jahre. H. 48 cm. (Bestell-Nr. KNE34873)

*Vermutlich hergestellt von „Le Phare“, Lausanne, die einige Entwürfe von Christian Dell realisierten. - Kleine Abplatzung am unteren Rand des Fußes.* **480 €**



6



7



9



11, 12



10



13



14

**10. Bogenstehleuchte.** Stahlrohr mit Glaskugel. Fuß und Tischchen aus Holz. Tschechoslowakei. H. 165 cm, D. Glaskugel 25 cm, D. Tischchen 30 cm, D. Fuß 38 cm. (Bestell-Nr. KNE34835)

*Stahlrohr partiell schwach angerostet.* **800 €**

**11. Bogenstehleuchte.** Stahlrohr mit Glaskugel. Fuß und Tischchen aus Holz. Tschechoslowakei. H. 185 cm, D. Glaskugel 30 cm, D. Tischchen 31,5 cm, D. Fuß 40 cm. (Bestell-Nr. KNE34836)

*Stahlrohr sehr schwach flugrostig.* **800 €**

**12. Garderobenständer.** Stahlrohr mit rundem Fuß, vier Haken mit kugelförmigen Holzaufsätzen und integriertem Schirmständer mit Tropffänger. Tschechoslowakei. Entwurf 1930er Jahre. H. 190 cm, D. Fuß 50 cm. (Bestell-Nr. KNE34840)

*Ähnelt stark den Modellen V3, 5 und 6 von Robert Slezák. - Der obere Teil entspricht dem Thonet-Modell aus dem Katalog von 1932, der untere Teil dem Fuß des Stuhlmodells SS 35 von Desta aus dem Jahr 1931 (vgl. Alexander von Vege-sack: Deutsche Stahlrohrmöbel. München 1986. S. 49 u. S. 112). - Tropffänger und Fuß geschwärzt.* **400 €**

**13. Garderobenständer.** Stahlrohr mit rundem Fuß, vier Haken mit kugelförmigen Holzaufsätzen und integriertem Schirmständer. Tschechoslowakei. Entwurf 1930er Jahre. H. 185 cm, D. Fuß 48 cm. (Bestell-Nr. KNE34837)

*Ähnelt stark den Modellen V3, 5 und 6 von Robert Slezák. - Der obere Teil entspricht dem Thonet-Modell aus dem Katalog von 1932, der untere Teil dem Fuß des Stuhlmodells SS 35 von Desta aus dem Jahr 1931 (vgl. Alexander von Vege-sack: Deutsche Stahlrohrmöbel. München 1986. S. 49 u. S. 112).* **400 €**

**14. Spiegelkommode mit Schublade.** Stahlrohr und Holz. Tschechoslowakei. H. 160 cm, B. 95 cm, T. 40 cm. (Bestell-Nr. KNE34889)

*Spiegel mit kleinen Altersspuren.* **800 €**



15



16

**15. Runder Tisch.** Mit zwei Holzplatten. Wilhelm Renz, Böblingen. H. 56,5 cm, B. 75 cm. (Bestell-Nr. KNE34883)  
*Mit Papiermarke „WR“ - 1902 übernahm Wilhelm Renz die 1882 von Otto Vetter gegründete Möbelfabrik und verlegte ihren Sitz 1913 nach Böblingen. - Mit wenigen, sehr kleinen Gebrauchsspuren.*

**550 €**

**16. Runder Tisch.** Mit zwei Holzplatten. Thonet, Holešov, n.p. 1950. H. 51 cm, B. 70 cm. (Bestell-Nr. KNE34888)  
*Mit Kontrollmarke aus Papier; diese teils abgerissen, daher ist vom Schriftzug Thonet nur noch der letzte Buchstabe lesbar. - Hergestellt in Holešov, wo Thonet im März 1946 eine Fabrik eröffnet hatte.*

**550 €**



17



18

**17. Runder Tisch.** Stahlrohrgestell mit Holzfuß und Holzplatte. H. 61,5 cm, B. 72 cm. (Bestell-Nr. KNE34887)  
*Stahlrohr angerostet.*

**450 €**

**18. Beistelltisch.** Stahlrohrgestell mit zwei Holzplatten. Die obere Platte mit Linoleumaufsatz. Tschechoslowakei. H. 80 cm, B. 73 cm, T. 53 cm. (Bestell-Nr. KNE34870)  
*Stahlrohrgestell etwas rostig.*

**500 €**



19



20

**19. Schreibtisch.** Stahlrohr und lackiertes Holz. Tschechoslowakei. 1930er Jahre. H. 70 cm, B. 104 cm, T. 44 cm. (Bestell-Nr. KNE34842)  
Mit vier Schubladen. - Stahlgestell mit leichtem Flugrost. **2.500 €**

**20. Beistelltisch.** Stahlrohr, zwei Holzplatten. Tschechoslowakei. H. 70 cm, B. 70 cm, T. 46 cm. (Bestell-Nr. KNE34891)  
Variante des Thonet-Modells B9 d/1. **680 €**



21



22

**21. Etagere.** Rundes Stahlrohrgestell mit drei Ablagen aus Holz. Tschechoslowakei. 1930er Jahre. H. 80 cm, B. 75 cm, T. 30 cm. (Bestell-Nr. KNE34871)  
Stahlrohr etwas rostig, mittlere Ablage gelockert. **500 €**

**22. Etagere.** Stahlrohrgestell mit drei Ablagen aus Holz. Tschechoslowakei. 1930er Jahre. H. 65 cm, B. 100 cm, T. 26 cm. (Bestell-Nr. KNE 34874)  
Stahlrohr angerostet. **480 €**



23



24



**23. Servierwagen.** Stahlrohr, zwei schwarz lackierte Holzplatten. 1930er Jahre. H. 78 cm, B. 70 cm, T. 40 cm. (Bestell-Nr. KNE34892) **950 €**  
Mit leichten Gebrauchsspuren.

**24. Thonet Katalog No 3520.** Thonetův Ceník ke katalogu drobného nábytku č. 3520. [Preisliste zum Katalog Kleine Möbel Nr. 3520.] Thonet-Mundus, Bystřice. o.J. 8 Bll. Mit zahlr., teils kolor. Abb. (Katalog) u. 4 Bll. (beigel. Preisliste.) Gr.-8°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE 34878)  
Der Katalog verzeichnet Tische, Servier- u. Barwagen, Lampen und Beistelltische; beiliegende Preisliste in tschechischer Sprache. - 1861 grün-

dete Michael Thonet in Bystritz am Hosten in eine Fabrik für Bugholzmöbel, in der bereits zehn Jahre nach der Gründung 300 000 Stück jährlich, in 1912 sogar 445 000 gefertigt wurden. Nach dem ersten Weltkrieg kam es 1924 zur Verbindung mit der Aktiengesellschaft Kohn-Mundus und der Änderung des Namens in Thonet-Mundus. - Hinterer Deckel am Rand sowie die letzten zwei Bll. mit Fleck, sonst gut erhaltenes Exemplar. **450 €**

**25. Freischwinger.** Stahlrohrgestell. Sitz- und Rückenfläche aus Holz. H. 83 cm, B. 40 cm, T. 40 cm. (Bestell-Nr. KNE34896) **300 €**  
Sehr geringe Gebrauchsspuren.

**26. Freischwinger.** Stahlrohrgestell. Sitz-, Rückenfläche und Armauflagen aus Holz. H. 83 cm, B. 57 cm, T. 48 cm. (Bestell-Nr. KNE34895) **400 €**  
Sehr geringe Gebrauchsspuren.

**27. Rasch, Heinz u. Bodo:** Der Stuhl. Dr. Fritz Wedekind, Stuttgart. [1928.] 57 S., 5 Bll. Mit zahlr. Abb. Gr.-8°, fotogr. gest. Orig.-Karton (Heinz u. Bodo Rasch). (Bestell-Nr. KNE34877) Die Brüder Bodo und Heinz Rasch, beteiligt an der Weißenhofsiedlung Stuttgart sowie Herausgeber u.a. der wegweisenden Publikationen „Wie bauen?“ (1927) und „Gefesselter Blick“ (1930), hatten bereits 1922 eine Werkstätte zur Herstellung von Einrichtungsgegenständen gegründet. Die dort entworfenen Möbel, meist Einzelanfertigungen, wurden alle so bearbeitet, als wä-

ren sie für die Massenproduktion bestimmt. In vorliegendem Heft sind die charakteristischen Stuhlmodelle zusammengestellt, die alle unter der Prämisse entworfen wurden, einen Sitz für 100 Bedürfnisse zu schaffen, ebenso wie Modelle von Mies van der Rohe, Marcel Breuer und Mart Stam. Ziel war der „Universalstuhl“, der in allen Höhen- und Schräglagen sowie der Sitztiefe einstellbar sein sollte. Die vier am Beginn der Ausführungen stehenden Forderungen Festigkeit, Leichtigkeit, Bequemlichkeit und Billigkeit können nach Bodo und Heinz Rasch vom Handwerk nicht erfüllt werden, einzig durch die industrielle Produktion. - Karton leicht berieben, Rücken etwas, Bll. partiell stockfleckig. Titelbl. gestempelt. - Jaeger, Neue Werkkunst 0793. - Stühle aus Stahl S. 104. **1.500 €**



27



26

25





28



29



31



30



31

**28. Sessel.** Stahlrohrgestell. Sitz- und Rückenfläche neu gepolstert. H. 78 cm, B. 55 cm, T. 53 cm. (Bestell-Nr. KNE34897)  
Sehr geringe Gebrauchsspuren. **800 €**

**29. Polstersessel (Modell Fn 24, Lizenz für Thonet-Mundus).** Stahlrohr. Armauflagen aus lackiertem Holz. Mücke-Melder, Fryštát. 1930er Jahre. H. 80 cm, B. 50 cm, T. 60 cm. (Bestell-Nr. KNE34893)  
Lizenzherstellung des Thonet-Modells S 411 durch Mücke-Melder. - Während die ersten Stühle aus

Stahlrohr aus den 1920er Jahren kaum mit Polstern versehen waren, so taucht im Thonet-Katalog von 1935 bereits eine ganze Serie voluminös gepolsterter Sessel und Sofas auf. Vermutlich markiert der Thonet-eigene Entwurf von S 411 aus dem Jahr 1932 den Beginn dieser neuen Produktreihe. - Bezugstoff erneuert. **900 €**

**30. Sutnar, Ladislav (Hrsg.): Byt.** [Wohnung.] Sborník Svazu československého díla. [Jahrbuch des Tschechoslowakischen Werkbundes.] Sestavili Josef Grus, Antonín Heythum, Hana

Kučerová, František Zelenka, Ladislav Žák. Václav Petr, Prag. (1934.) XIX (Textteil) u. 72 S. mit zahl. Abb., 8 Bll. 4°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE34876)  
Bereits im Jahr 1914 gründete sich noch innerhalb Österreichs der Tschechische/Tschechoslowakische Werkbund (SČSD), mit dem Deutschen Werkbund als Vorbild und Bezugspunkt. Diese Vereinigung und ihre Brünnener Dependence traten vehement für die Zusammenführung der Kräfte aus Kunst, Kultur, Kunstgewerbe, Wissenschaft, Technik, Handel und Industrie ein, um

in der Tschechoslowakei der neuen Gestaltung zum Durchbruch zu verhelfen und eine verbindliche „Wohnkultur“ für alle Konsumenten durchzusetzen. - Abgebildet sind Stühle, Tische, Schlafsofas, Schränke, Teppiche und Geschirr von verschiedenen tschechischen Designern und Architekten. - Broschur teils hinterlegt, Rücken mit kleinen Fehlstellen, an den Rändern stärker betrieben u. mit kleinen Randläsuren. **1.200 €**

**31. Bauhaus.** Neue Arbeiten der Bauhauswerkstätten. Albert Langen, München. (1925.)





32

115 S. Mit zahlr., teils farb. Abb. Gr.-8°, Orig.-Leinenbd. (Bestell-Nr. KNE34875)  
*(Bauhausbücher, 7.) - Schriftleitung: Walter Gropius und L. Moholy-Nagy. - Erste Ausgabe mit dem Vermerk: „Dieses Buch wurde im Sommer 1924 zusammengestellt. Technische Schwierigkeiten verhinderten das rechtzeitige Erscheinen. Das Personengremium des bisherigen Staatlichen Bauhauses hat seine Tätigkeit in Weimar abgeschlossen und setzt sie unter dem Namen DAS BAUHAUS IN DESSSAU fort.“ - Enthält den programmatischen Text von Gropius „Grundsätze der Bauhausproduktion“ und über 100 Abbildungen von den Erzeugnissen der Tischlerei, Metallwerkstatt, Weberei, Töpferei, Wandmalerei, Glaswerkstatt, Architekturabteilung - Einband schwach angestaubt, vorderes Gelenk leicht angeplatzt. - Bolliger IX, 65. - Fleischmann S. 159.*

**500 €**

**32. Lobby Chair ES.** Seitenteile und 4-Stern-Untergestell in Aluminium-Druckguss verchromt. Bezüge der Polstereinheiten in Leder. Armlehnen in Leder. Charle & Ray Eames für Herman Miller. Entwurf von 1960. H. 78 cm, B. 63 cm, Sitzhöhe 42 cm, Sitztiefe 48 cm. (Bestell-Nr. KNE34894)

*Ein Sessel mit der Marke „Herman Miller Collection“. - Sitzhöhe nicht verstellbar. Drehbar. - Die Sessel wurden ursprünglich für die Lobby des Time Life Building in New York entworfen. Bereits in den späten 40er Jahren begann die Zusammenarbeit zwischen Ray und Charles Eames und Herman Miller. 1956 wurde das Unternehmen Vitra Lizenznehmer von Herman Miller für Kontinentaleuropa und hat seit der Auflösung der Partnerschaft mit Herman Miller im Jahr 1984 die Rechte an den Eames-Entwürfen für Europa und den Mittleren Osten. - Preis variiert je nach Zustand.*

**1.500 €**

**Rotes Antiquariat und Galerie C. Bartsch**

Knesebeckstraße 13 - 14  
10623 Berlin

Tel.: +49 (0)30 375 912 51  
galerie@rotes-antiquariat.de  
www.rotes-antiquariat.de